

Fbz. Triberg  
Staatswald 5/2

Fi 417/1-3

### Versuchsziel

1. Versuchsart: Starkholznutzung
2. Baumarten: Fichte
3. Versuchsprogramm für bereits bestehende Versuchfläche Fi 417/1-3 ergänzt für Starkholznutzung: Winter 2007/08  
  
bei einer Höhe von:  $h_{100}$  30,6 m (Feld 1); 32,1 m (Feld 2); 32,6 m (Feld 3)  
bei einem Alter von 76 Jahren  
Fi: Feld 1  $dGz_{100}$  13; Feld 2  $dGz_{100}$  14; Feld 3  $dGz_{100}$  14
4. Geplantes Versuchsende: 2027 (Fi 417/ 3)
5. Parallelversuch: Fi 390, Fi 463, Fi 464, Ta 211/Ta 214, Ta 140/Misch 22, Ta 125/126, Ta 129
6. Spezielle Zielsetzung: Durchmesser- / Volumenentwicklung, Wertleistung und Betriebssicherheit bei gezielter Fichten-Starkholznutzung in +/- einschichtigen (strukturarmen) Fichten-Altbeständen;  
  
Besonderheit: reduzierte Zielstärke BHD 55 cm

## Versuchsprogramm und -methodik

### 1. Vorläufiger Behandlungsplan

#### 1.1 Rasche Nutzung (Fi 417/ 3)

Entnahme von ca. 140 EFm/ha je Eingriff;  
Eingriffswiederkehr: 5 Jahre.

#### 1.2 Normale Nutzung (Fi 417/ 2)

Entnahme von 80 EFm/ha und Eingriff;  
Eingriffswiederkehr: 5 Jahre.

#### 1.3 Vorratspflege (Fi 417/ 1)

Entnahme von 40 Efm/ha und Eingriff;  
Eingriffswiederkehr: 5 Jahre  
(Nutzung ca. in Höhe des laufenden Volumenzuwachses)

### 2. Beschreibung der Versuchsflächen (siehe auch Anlage)

Bei der Festlegung des Starkholz-Versuchsprogramms wiesen die drei Felder die in der Tabelle dargestellten Parameter auf:

Feld	<b>Fi 417/ 1</b> (0,4009 ha)	<b>Fi 417/ 2</b> (0,4152 ha)	<b>Fi 417/ 3</b> (0,4034 ha)
Baumart	Fichte		
Alter	76 Jahre		
<b>BvDf</b> (bei Programmstart 2007/08)			
H <sub>G</sub>	29,7 m	31,2 m	31,8 m
N	277/ha	279/ha	278/ha
V	520 Vfm/ha	561 Vfm/ha	609 Vfm/ha
D <sub>G</sub>	42,7 cm	43,2 cm	44,9 cm
iV	10,7 Vfm/ha/a	13,4 Vfm/ha/a	11,9 Vfm/ha/a
dGZ <sub>100</sub> -Bonität	13	14	14
<b>BB</b> (nach Durchforstung bei Programmstart 2007/08)			
H <sub>100</sub>	30,6 m	32,0 m	32,4m
N	244/ha	222/ha	206/ha
V	470 Vfm/ha	455 Vfm/ha	460 Vfm/ha
D <sub>100</sub>	48,6 cm	49,6 cm	49,1 cm
<b>AB</b> (Durchforstung bei Programmstart 2007/08)			
N	32 /ha	58/ha	72/ha
V	49 Vfm/ha (39 Efm/ha)	106 Vfm/ha (84 Efm/ha)	148 Vfm/ha (118 Efm/ha)
D <sub>G</sub>	38,5cm	41,3 cm	43,6 cm

### 3. Beschreibung des Eingriffs

Fi 417/ 1 (Vorratspflege): Entnahme von 50 VFm/ha von Bäumen im Bereich schwächerer – mittlerer Durchmesser; keine Nutzung von Fichten mit BHD >50 cm.

Fi 417/ 2 (normale Endnutzung): Entnahme von rd. 100 VFm/ha; davon ca. 50 % zielstarke Bäume (BHD >55cm).

Fi 417/ 3: (rasche Endnutzung): Entnahme von rd. 170 VFm/ha; davon ca. 50 % zielstarke Bäume (BHD >55cm).

Um gezielt Starkholz zu nutzen ist anzustreben, dass die zu entnehmende Hiebssmasse **mindestens** zur Hälfte aus zielstarken Bäumen (BHD > 55 cm) besteht; der Rest ist als Vorratspflege durch Entnahme v.a. beschädigter oder qualitativ geringwertiger Bäume zu realisieren. Die Entnahme der zielstarken Bäume ist gleichmäßig im Bestand zu verteilen.

Bei nicht ausreichenden Vorräten an zielstarken Bäumen kann dieser Anteil auch unterschritten werden. Die Nutzungsmasse von Bäumen unter Zielstärke wird in beiden Nutzungs-Varianten auf 80 Efm/ha und Eingriff begrenzt.

### 4. Erhebungen

a) obligate Maßnahmen:

- Feldgrenzen;
- Baumverteilungsplan, Erschließungslinien (obligat nur bei neu angelegten Versuchsflächen);
- Durchmesseraufnahme (Vollklappung);
- Höhenmessung (Höhenkurve):  
Gesamthöhe, Kronenansatz;
- Verjüngungserhebung bei Abschluss der Nutzung des Hauptbestandes:
  - i) systematische 25 m<sup>2</sup> Probekreise: Messung der Höhe der jeweils 5 höchsten Bäume einer Baumart,
  - ii) Vollaufnahme (Strichliste); Kluppschwelle 7 cm.

b) optionale Maßnahmen:

- Einmessung von Verjüngungsflächen (z.B. Vorbauten);
- astfreie Schaftlänge;
- Rindenschäden (BvDf), Fäulegrad (AB);
- Entnahme Stammscheiben;
- Altersermittlung am AB;
- Jungwuchsanalysen während der Endnutzungsphase.

## Anlage: Durchmesserverteilung des Bestandes 2007/08

(vor Beginn der Starkholz-Nutzung)

